

# Inhalt

---

1	<b>Theoretische Grundlagen</b> .....	1
1.1	Definition .....	2
1.2	Physiologische Lautbildung und -verwendung .....	3
1.2.1	Lautbetrachtung unter phonetischen Kriterien .....	3
	Einteilung der Vokale .....	3
	Einteilung der Konsonanten .....	4
1.2.2	Lautbetrachtung unter phonologischen Kriterien .....	8
	Phoneme .....	8
	Phonotaktik .....	9
	Prosodie .....	9
1.2.3	Spracherwerbstheorien zur phonetisch-phonologischen Entwicklung .....	10
1.2.4	Physiologischer Lautspracherwerb ..	12
	Lautwahrnehmung und phonologische Bewusstheit ....	12
	Phonetisch-artikulatorische Fähigkeiten .....	13
	Phonologisches Regelsystem .....	15
	Erwerbssalter der einzelnen Laute ...	18
1.3	Pathologische Lautbildung und -verwendung .....	20
1.3.1	Phonetische Störungen .....	21
	Sigmatismus .....	21
	Multiple Interdentalität .....	22
1.3.2	Phonologische Störungen .....	22
	Verspätete Überwindung physio- logisch-phonologischer Prozesse ...	23
	Ungewöhnliche phonologische Prozesse .....	23
	Lautpräferenz .....	24
1.4	Ätiologie von Dyslalien .....	24
1.4.1	Beeinträchtigungen der Aufnahme und Verarbeitung von Sinnesreizen .	25
	Hören und Hörwahrnehmung .....	25
	Taktil-kinästhetische Wahrnehmung	26
	Sehen und visuelle Wahrnehmung ..	26

---

1.4.2	Bewegungsstörungen der Artikulationsorgane .....	27
	Orofaziale Dysfunktion .....	27
	Orale Dyspraxien .....	28
1.4.3	Erbanlagen und Einflüsse des familiären Umfelds .....	28
1.5	Einteilung der Dyslalien .....	30
1.5.1	Phonetische und phonologische Störungen .....	30
1.5.2	Anzahl der fehlgebildeten Laute und Verständlichkeit .....	31
<b>2</b>	<b>Anamnese .....</b>	<b>33</b>
2.1	Ziele und Inhalte der Anamneseerhebung .....	34
2.1.1	Therapeutische Zielsetzungen .....	34
2.1.2	Themenbereiche der Anamnese ....	35
2.2	Durchführung des Anamnesegesprächs .....	38
2.2.1	Zeitpunkt und Gestaltung der Anamnese .....	38
2.2.2	Wahl des Settings .....	38
2.2.3	Möglichkeiten der Gesprächsführung .....	39
	Art der Fragestellung .....	40
<b>3</b>	<b>Diagnostik .....</b>	<b>41</b>
3.1	Allgemeine Überlegungen zur Durchführung der Diagnostik ..	42
3.1.1	Ziele .....	42
3.1.2	Günstige Rahmenbedingungen ....	43
3.2	Diagnostisches Vorgehen .....	44
3.2.1	Sprachliche Fähigkeiten .....	45
	Expressive sprachliche Fähigkeiten/ Sprachproduktion .....	45
	Rezeptive sprachliche Fähigkeiten/ Sprachverständnis .....	51
3.2.2	Nichtsprachliche Fähigkeiten .....	52
	Wahrnehmung .....	52
	Motorik .....	54

	Kognition .....	56
	Sozial-interaktiver Bereich .....	56
	Atmung und Stimme .....	56
3.3	Auswertung der Diagnostikergebnisse .....	56
3.3.1	Erstellen der Diagnose .....	57
3.3.2	Erste Überlegungen zur Therapieplanung .....	60
<b>4</b>	<b>Gängige Therapiekonzepte .....</b>	<b>63</b>
4.1	Die Behandlung der Artikulationsstörungen nach Van Riper .....	64
4.1.1	Ziele .....	64
4.1.2	Methodisches Vorgehen .....	64
	Das Hören in der Artikulationsbehandlung .....	64
	Der Korrekturvorgang .....	65
4.2	Das Konzept der bewegungs- unterstützten Lautanbahnung .....	68
4.2.1	Ziele .....	69
4.2.2	Funktionsweise .....	69
	Bewegungsart .....	69
	Bewegungsrichtung .....	70
	Eingesetzte Körperteile .....	70
4.2.3	Methodisches Vorgehen .....	72
4.3	Therapie der orofazialen Dysfunktion .....	73
4.3.1	Ziele .....	73
4.3.2	Methodisches Vorgehen .....	74
	Zungenruhelage .....	74
	Muskelübungen im orofazialen Bereich .....	74
	Ansaugeübungen für die Zunge ....	74
	Schluckübungen .....	75
	Automatisierung des neuen Schlucks .....	75
4.4	Metaphon-Konzept zur Behandlung phonologischer Störungen .....	75
4.4.1	Ziele .....	76
4.4.2	Methodisches Vorgehen .....	76
	Phase 1: Bewusstmachen lautlicher Eigenschaften .....	77
	Phase 2: Korrektur der Lautverwendungsfehler .....	78

4.5	Die Assoziationsmethode nach McGinnis .....	80
4.5.1	Ziele .....	80
4.5.2	Methodisches Vorgehen .....	80
	1. Arbeitsabschnitt: Laute und Wörter	81
	2. Arbeitsabschnitt: Sätze .....	81
	3. Arbeitsabschnitt: Erzählungen ....	82
<b>5</b>	<b>Einleitende Überlegungen zum therapeutischen Vorgehen ...</b>	<b>83</b>
5.1	Allgemeine Leitlinien zur Therapiegestaltung .....	84
5.1.1	Aufbau der Beziehung zum Kind ...	84
5.1.2	Ganzheitlicher Ansatz .....	85
5.1.3	Therapieprinzipien .....	86
5.2	Aufbau der Dyslalietherapie .....	87
5.2.1	Rahmenbedingungen .....	87
5.2.2	Wahl des Therapieansatzes .....	88
5.2.3	Arbeit mit den Therapiebausteinen .	89
5.3	Dyslalie in speziellen Kontexten ....	91
5.3.1	Therapie bei Kindern mit komplexen Störungsbildern .....	92
	Dyslalie im Rahmen einer Sprachentwicklungsstörung .....	92
	Dyslalietherapie bei behinderten Kindern .....	92
5.3.2	Therapie bei Erwachsenen .....	94
	Ziel .....	94
	Methodisches Vorgehen .....	94
5.4	Interdisziplinäre Zusammenarbeit .	95
5.4.1	Untersuchungen durch den Facharzt	95
	Vorstellung beim Kieferorthopäden	96
	Abklärung des Gehörs .....	96
5.4.2	Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen .....	96
<b>6</b>	<b>Therapiebausteine .....</b>	<b>99</b>
6.1	Aufbau der Therapiefähigkeit .....	101
6.1.1	Motivation .....	101
6.1.2	Konzentration und Aufmerksamkeit	103
6.2	Hörtraining .....	104
6.2.1	Nonverbale auditive Sensibilisierung	105
6.2.2	Auditive Wahrnehmungsförderung bei phonetischen Störungen .....	106
	Lautwahrnehmung .....	107

	Eigenwahrnehmung .....	109
6.2.3	Auditive Wahrnehmungsförderung bei phonologischen Störungen .....	110
	Phonologische Bewusstheit .....	111
	Auditive Differenzierung und Kategorisierung von Lautmerkmalen .....	114
6.2.4	Überlegungen zum methodischen Vorgehen .....	115
	Einsatz von Computer- programmen .....	116
6.3	Grob- und Feinmotorik .....	117
6.4	Orofaziale Sensomotorik .....	119
6.4.1	Mundmotorik .....	119
	Methodisches Vorgehen .....	119
	Übungssammlung .....	122
6.4.2	Mundsensorik .....	125
6.4.3	Orofazialer Tonus .....	126
6.4.4	Übungsaufbau zur Vorbereitung der Lautanbahnung .....	127
	Mundmotorische Übungen bei Schetismus .....	127
	Mundmotorische Übungen bei Kappazismus .....	128
6.5	Elternarbeit .....	129
6.5.1	Ziele und Inhalte .....	129
	Unterstützung zu Hause .....	129
6.5.2	Methodisches Vorgehen .....	131
	Häufigkeit der Gespräche .....	131
6.6	Lautanbahnung und Lautfestigung bei phonetischen Störungen .....	132
6.6.1	Kriterien für die Reihenfolge der Lautanbahnung .....	133
6.6.2	Therapiephasen .....	134
	Grundlagen .....	134
	Anbahnung des Lautes .....	134
	Stabilisierung auf Silbenebene .....	135
	Stabilisierung auf Wortebene .....	136
	Stabilisierung auf Satzebene .....	137
	Stabilisierung auf der Ebene des halbspontanen Sprechens .....	137
	Transfer in die Spontansprache .....	138
	Verlängerung des Abstandes zwischen den Therapiestunden .....	138
	Abschluss .....	138

6.6.3	Arbeit an den einzelnen Lauten . . . . .	139
	Laute der vorderen	
	Artikulationszone . . . . .	140
	Der Laut [p] . . . . .	140
	Der Laut [b] . . . . .	141
	Der Laut [m] . . . . .	142
	Der Laut [f] . . . . .	143
	Der Laut [v] . . . . .	144
	Laute der mittleren	
	Artikulationszone . . . . .	145
	Der Laut [t] . . . . .	145
	Der Laut [d] . . . . .	146
	Der Laut [s] . . . . .	147
	Der Laut [z] . . . . .	148
	Der Laut [n] . . . . .	149
	Der Laut [l] . . . . .	150
	Der Laut [r] . . . . .	151
	Der Laut [ʃ] . . . . .	152
	Laute der hinteren	
	Artikulationszone . . . . .	153
	Der Laut [ç] . . . . .	153
	Der Laut [j] . . . . .	154
	Der Laut [k] . . . . .	154
	Der Laut [g] . . . . .	156
	Der Laut [x] . . . . .	156
	Der Laut [ʀ] . . . . .	157
6.6.4	Spielideen zur Lautfestigung . . . . .	159
	Rahmenhandlung . . . . .	159
	Silbenebene . . . . .	159
	Wortebene . . . . .	160
	Satzebene . . . . .	161
	Halbspontansprachebene . . . . .	162
	Spontansprachebene . . . . .	163
6.7	Umstrukturierung des Sprachlautsystems bei phonologischen Störungen . . . . .	163
6.7.1	Reihenfolge der behandlungs- bedürftigen phonologischen Prozesse . . . . .	164
6.7.2	Methodisches Vorgehen . . . . .	165
	Auditive Wahrnehmung und phonologische Bewusstheit . . . . .	165
	Überwindung phonologischer Prozesse . . . . .	166
	Modellierungstechniken . . . . .	167

	Einsatz von Minimalpaaren . . . . .	169
	Bewusstmachen laut- und strukturspezifischer Eigenschaften .	171
	Spontansprache . . . . .	173
6.7.3	Arbeit an den phonologischen Prozessen . . . . .	174
	Substitutionsprozesse . . . . .	175
	Vor- /Rückverlagerung . . . . .	175
	Plosivierung . . . . .	176
	Glottalisierung/Öffnung . . . . .	177
	Lenisierung/Fortisierung . . . . .	177
	Lateralisierung . . . . .	178
	Nasalisierung . . . . .	179
	Silbenstrukturprozesse . . . . .	179
	Auslassung initialer Konsonaten oder Silben . . . . .	179
	Auslassung finaler Konsonanz . . . . .	180
	Reduktion von Mehrfachkonsonanz	181
7	<b>Anhang:</b>	
	<b>Kopiervorlagen für die Praxis . . . . .</b>	<b>183</b>
7.1	Anamnesebogen für Dyslalien . . . . .	184
7.2	Lautbefund: Protokoll- und Auswertungsbogen . . . . .	189

7.2.1	Hinweise zu Aufbau und Verwendung der Bögen .....	189
7.2.2	Kopiervorlage: Protokoll- und Auswertungsbogen des Lautbefundes .....	190
7.3	Bogen zur Klassifizierung von Artikulationsstörungen .....	193
7.3.1	Hinweise zu Aufbau und Verwendung des Bogens .....	193
	Protokollierung und Auswertung ..	193
7.3.2	Kopiervorlage: Bogen zur Klassifizierung von Artikulationsstörungen .....	194
7.4	Kopiervorlage: Elemente der bewegungsunterstützten Lautanbahnung .....	195
7.5	Kopiervorlage: Minimalpaare .....	197
7.6	Kopiervorlage: Zeicheninventar des »International Phonetic Alphabet IPA« .....	202
<b>8</b>	<b>Literatur .....</b>	<b>203</b>
<b>9</b>	<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>207</b>